

MTC Bad Schwartau, die glücklichen Gewinner in der Mitte.



Frau Biller nimmt einen Scheck in Höhe von DM 5.000 für die Aktion „Kranken Kindern helfen“ entgegen.



Deutsche Meisterschaft

Gernot Greiner

Nun ist sie auch schon in die Jahre gekommen, diese Veranstaltung. Seit über 10 Jahren wird die Deutsche Meisterschaft im truckfahren ausgetragen. Dabei geht es nicht nur um das Geschicklichkeitsfahren mit Auflieger- und Gliederzug, sondern auch um die Baubewertung.

Grundsätzliches

Das Geschicklichkeitsfahren findet nach wie vor in der gleichen Form statt, hier gibt es keine Gründe für Unstimmigkeiten. Anders bei der Baubewertung. Seit vielen Jahren ist die Baubewertung ein Diskussionspunkt, der sich in letzter Konsequenz darin zeigt, dass man auf

die Teilnahme an der Veranstaltung verzichtet, weil man eine nicht gerechte Bewertung des eigenen Modells befürchtet, bzw. die Kriterien für die Baubewertung zu viele Spielräume offen lassen. Aus diesem Grund trafen sich Anfang des Jahres die Vereinsvorstände um Licht in das Dunkel zu bringen. Kritikpunkt von vielen kleinen Vereinen: Warum hat man uns nicht eingeladen? Sicherlich eine berechnete Frage. Als Ergebnis kam eine neue Einteilung der Fahrzeuge in Klassen heraus. Insgesamt gibt es nun sechs Sparten: Baukasten, Mischbauweise, Eigenbau, Funktionsmodelle, Show-Fahrzeuge und Fahrzeuge im Maßstab 1:8. Damit sind die alten Einteilungen in %-Weise, wie zum Beispiel 90% Baukasten, 10% Eigenbau, nicht mehr vorhanden. Bei Gesprächen mit Teilnehmern erfuhren wir dann auch, dass man mit dem neuen Gruppensystem ganz zufrieden sei, vieles nun einfacher und schneller ablaufen würde. Harry Kuhn vom TMC '88 Berlin bestätigte mir dann auch, dass diese erste Änderung die Basis für weitere Gespräche sei und man sich in naher Zukunft wieder zusammensetzen wird um weitere Maßnahmen zu beschließen. Hier wird

auch das Thema „Ausrichtung der Meisterschaft durch den Gewinner“ zur Sprache kommen. Viele kleine Vereine können und wollen gar nicht gewinnen, da eine Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung aus finanziellen und organisatorischen Gründen gar nicht möglich ist. Auch in diesem Punkt gibt es Lösungsvorschläge, die aber noch nicht verabschiedet sind. Wir werden zu gegebener Zeit darüber berichten.

Die Veranstaltung

Die Münchener sind nun mittlerweile alte Hasen im Ausrichten der Meisterschaft. Vor einigen Jahren fand sie in Haar bei München statt und im letzten wie in diesem Jahr in Moosburg bei Landshut. Wieso so weit weg von München. Nun das hat gute Gründe. Auf dem Gelände des Möbelhauses Biller steht eine Veranstaltungshalle, die optimal für die Ausrichtung der Veranstaltung ist und die unter optimalen Konditionen genutzt werden kann. Durch den Gewinn der Meisterschaft im letzten Jahr war das 1. Mini Truck Team München e.V. wieder in die Veranstalterrolle geschlüpft. Gleichzeitig feierte der Verein in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Zu diesem Zweck gab es bereits am Freitagabend eine Feier mit Musik und Verpflegung in der Veranstaltungshalle. Eigens zum Jubiläum hat man eine CD-ROM herausgebracht, auf der die Geschichte des Vereins noch einmal eindrucksvoll dokumentiert wird.

Der eigentliche Wettbewerb ging dann am Samstag los. Geschicklichkeitsfahren auf dem Parcours mit Glieder- bzw Aufliegerzug so wie

Airbrush, ein viel frequentiertes Thema.





Die Honoratioren:
v.l.n.r.
Franz-Josef Thol,
Landrat und
Bürgermeister.

München 2000



Franz-Josef Thol übergibt den Truck an Sebastian Ruppert.



Auch der Jugendpreis aus dem letzten Jahr fuhr durch die Halle.



▲ Sie untermalten oder besser untertrommelten die Preisverleihung.
◀ Prächtig gefüllter Gabentisch.



▲ **Wunderschöne Feuerwehr von Peter Hettenkofer.**



Wo sollen die Klinker hin?

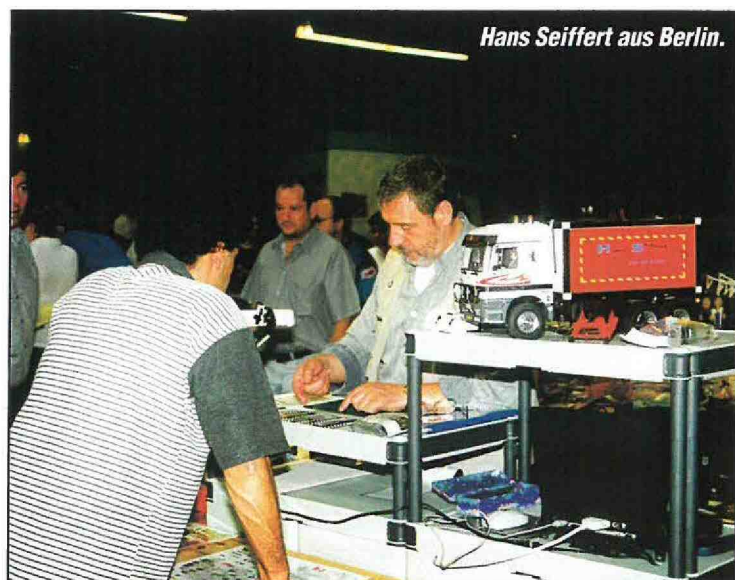


► **Details in der Feuerwehrlitstelle.**

Baubewertung standen an. Das Zelt war mit vielen Zuschauern gefüllt, die sich die ausgestellten Modelle ansahen und dem Treiben auf der Bühne folgten. Da eigentlich nur Insider wissen, was dort auf der Bühne geschieht,

wäre es sicherlich sinnvoll, einmal eine Moderation über das Geschehen auf der Bühne mit einzuplanen, um so auch dem Nichteingeweihten die Möglichkeit zu geben, den Wettbewerb besser verfolgen zu können.

In diesem Jahr schienen allerdings etwas weniger Teilnehmer die Veranstaltung besucht zu haben. Die Tische waren längst nicht so mit Fahrzeugen gefüllt wie im letzten Jahr. Dennoch konnte man das ein oder andere wirklich neue Modell entdecken oder entscheidende Baufortschritte bei schon bekannten. Waren im letzten Jahr noch einige 1:8-Fahrzeuge ausgestellt, sank die Zahl in diesem Jahr auf ganze drei. Mit dabei war TRUCKmodell-Autor Willi Reddeker mit seinem wunderschönen BP-Renntruck und einem weiteren US-Modell. Das 3. Modell war ein Scania. Auch einige kommerzielle Aussteller hatte der Veranstalter zugelassen. Unter ihnen Hans Seiffert aus Berlin, den wir alle von seinen Mini-zieht-Maxi-Rekorden her kennen und natürlich von seinem Beschriftungsservice her. Ebenfalls mit einem Stand vertreten, die Firma Morris. Hin-



Hans Seiffert aus Berlin.



Die Firma Morris mit ihrem Programm.

zu kamen noch ein aus Ottobrunn stammender Modellbauhändler und der Stand der Firma Airbrush Direkt. Hier wurden die ganzen Tage über Airbrush-Vorführungen durchgeführt. Der Grund für die Anwesenheit dieser Firma war aber noch ein weiterer. Der von WEDICO gestiftete Truck für den Super Cup war mit einer von dieser Firma gesponsorten Lackierung versehen. Eine Augenweide für jeden Besucher. WEDICO hat übrigens noch in einem weiteren Bereich die Veranstaltung unterstützt. Die beim Geschicklichkeitsfahren benutzten Modelle sind eine Dauerleihgabe der Firma, die nun immer von Veranstaltungsort zu Veranstaltungsort weitergereicht werden und zu Wartungszwecken wieder von WEDICO auf den neusten Stand gebracht werden. Bislang hat der jeweils ausrichtende Verein diese Modelle für die Dauer des Wettbewerbes zur Verfügung gestellt. Mit der Leihgabe von WEDICO ist nun auch die Chancengleichheit besser umgesetzt worden.

Am Sonntag wurde dann noch bis ca 15:30 gefahren und gerichtet. Dann begann das lange warten auf die Ergebnisse. Diese Zeit wurde durch einen Druckerausfall dann noch zusätzlich verlängert, so dass Siegfried Hecker erst gegen 17:30 vor das Mikrofon treten konnte, um die Ergebnisse bekannt zu geben. Es folgte die Verteilung der Urkunden und der Pokale, die wie in jedem Jahr von der Zeitschrift TRUCKmodell gestiftet wurden. Ein erster Höhepunkt war dann die Übergabe des WEDICO-Trucks an den Gewinner des Super Cups Sebastian Ruppert durch Franz-Josef Thol, der in gewohnter souveräner Art und Weise mal wieder die richtigen Worte fand. Der anwesende Landrat des Landkreises und der Bürgermeister verliehen der Preisübergabe das nötige Ambiente. Zwischen den Pokal- und Urkunden-Übergaben spielte eine Percussion-Band aus der näheren Umgebung. Es dauerte schon seine Zeit bis alle Klassen der Baubewertung, die Junioren, Damen und Herren im Gliederzug- und Aufliegerfahren an die Reihe kamen. Gespannt wartete man auf die Mannschaftswertung, denn der Meister 2000 ist der Ausrichter der Meisterschaft 2001. And the winner is: MTC Bad Schwartau. Herzlichen Glückwunsch auch von dieser Stelle. Das heißt, im nächsten Jahr geht es gen Norden. Wir sind gespannt, was uns dort neben der berühmten Marmelade erwartet.

Zusammenfassend sei bemerkt, dass die Deutsche Meisterschaft ein wichtiges Ereignis in der deutschen Truckszene ist, aber an die Vereinsvorstände auch der Apell gerichtet werden muss, möglichst viele Vereine an dieser Veranstaltung teilnehmen zu lassen, bzw diese zur Teilnahme zu motivieren, um auch in Zukunft dem Titel „Deutscher Meister“ gerecht zu werden.



Gliederzug im Parcours.



▼ Der Auflieger vor dem Start.

Ergebnisse

Herren Gliederzug

| Platz | Name | Verein | Punkte |
|-------|---------------|-------------------|--------|
| 1 | Werner Fries | IGS Siegerland | 41 |
| 2 | Horst Lingner | Bad Schwartau HMG | 45 |
| 3 | Detlev Bretag | MTC Bad Schwartau | 46 |
| 4 | Martin Urban | IGS Siegerland | 47 |
| 5 | Rene Geewe | AMC Kaltenkirchen | 48 |

Herren Auflieger

| | | | |
|---|---------------|-------------------|----|
| 1 | Werner Fries | IGS Siegerland | 10 |
| 2 | Torven Hartz | AMC Kaltenkirchen | 22 |
| 3 | Horst Lingner | Bad Schwartau HMG | 30 |
| 4 | Detlev Bretag | MTC Bad Schwartau | 38 |
| 5 | Sven Burdorf | MTC Osnabrück | 40 |

Lady Gliederzug

| | | | |
|---|----------------|----------------------------|-----|
| 1 | Inge Kruse | TMC 88 Berlin | 105 |
| 2 | Gilda Förster | TMC 88 Berlin | 110 |
| 3 | Corinna Geewe | AMC Kaltenkirchen | 120 |
| 4 | Anke Brinkmann | TMG Roadrunner Hannover | 143 |
| 5 | Dorit Rantke | 1. Mini-Truck-Team München | 156 |

Lady Auflieger

| | | | |
|---|----------------|----------------------------|-----|
| 1 | Gilda Förster | TMC 88 Berlin | 58 |
| 2 | Inge Kruse | TMC 88 Berlin | 78 |
| 3 | Kerstin Heine | MTC Osnabrück | 94 |
| 4 | Corinna Geewe | AMC Kaltenkirchen | 140 |
| 5 | Susanne Ludwig | RC Truck Car Club Dortmund | 146 |

Junioren Auflieger

| Platz | Name |
|-------|----------------------|
| 1 | Sebastian Ruppert |
| 2 | Christian Fries |
| 3 | Christian Hochholzer |

Junioren Gliederzug

| | |
|---|-------------------|
| 1 | Sebastian Ruppert |
| 2 | Sascha Schröter |
| 3 | Christian Fries |

Junioren Super Cup

| | |
|---|----------------------|
| 1 | Sebastian Ruppert |
| 2 | Christian Fries |
| 3 | Christian Hochholzer |

Mannschaften

| Platz | Verein | Punkte |
|-------|----------------------------|--------|
| 1 | MTC Bad Schwartau | 241 |
| 2 | TMC 88 Berlin | 247 |
| 3 | AMC Kaltenkirchen | 288 |
| 4 | MTC Osnabrück | 349 |
| 5 | Truck Modell Club Nürnberg | 509 |

Baubewertung

Ehemals 90-10

| Platz | Verein | Name | Punkte |
|-------|----------------------------|--------------------|--------|
| 1 | 1. Mini-Truck-Team München | Wolfgang Minich | 83 |
| 2 | FMT Rhein Ruhr | Wolfgang Pürschler | 78 |
| 3 | MTC Osnabrück | Ralf Heine | 77 |
| 4 | FMT Rhein Ruhr | Wolfgang Becker | 74 |
| 5 | Auf Achse | Sebastian Ruppert | 73 |

Ehemals 50-50

| | | | |
|---|----------------------------|------------------|----|
| 1 | RC Truck Car Club Dortmund | Dieter Santorius | 92 |
| 2 | Auf Achse | Markus Keller | 89 |
| 3 | 1. Mini-Truck-Team München | Wolfgang Minich | 88 |
| 4 | 1. Mini-Truck-Team München | Wolfgang Minich | 82 |
| 5 | RC Truck Car Club Dortmund | Rolf Eicker | 80 |

Ehemals 10-90

| | | | |
|---|----------------------------|-----------------|----|
| 1 | 1. Mini-Truck-Team München | Wolfgang Minich | 82 |
| 2 | 1. Mini-Truck-Team München | Wolfgang Minich | 81 |

Funktionsmodelle

| | | | |
|---|----------------------------|-------------------|----|
| 1 | Truck Modell Club Nürnberg | Christian Schatz | 87 |
| 2 | MTC Osnabrück | Ralf Heine | 86 |
| 3 | 1. Mini-Truck-Team München | Peter Hattenkofer | 82 |
| 4 | MTC Osnabrück | Klemens Harwert | 81 |
| 5 | MTC Osnabrück | Kerstin Heine | 73 |

Show-Modelle

| | | | |
|---|----------------------------|-------------------|----|
| 1 | TMC 88 Berlin | Peter Paternoster | 90 |
| 2 | TMC 88 Berlin | Rebecca Reineck | 88 |
| 3 | FMT Rhein Ruhr | Aquilino Torres | 68 |
| 4 | Truck Modell Club Nürnberg | Gert Egelseer | 60 |
| 5 | Auf Achse | Christel Böhm | 32 |

1:8-Modelle

| | | | |
|---|---------------------------|----------------|----|
| 1 | Schloss Holte-Stukenbrock | Willi Reddeker | 95 |
| 2 | Schloss Holte-Stukenbrock | Willi Reddeker | 82 |
| 3 | Schloss Holte-Stukenbrock | Paul Kupczyk | 65 |